

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

328 (1.12.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 328. Zweites Blatt.

Sonntag den 1. Dezember

1889.

Bekanntmachung.

Referendar Rudolf Obkircher wurde vom 1. Dezember d. J. ab bis auf Weiteres zum Dienstverweser bei Gr. Amtsgerichte Karlsruhe ernannt.
Karlsruhe, den 20. November 1889.

Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.
H o f f.

G o l f e r.

Bekanntmachung.

Nr. 102158. Die Straßenreinigung betreffend.

Nachstehend bringen wir einzelne den Verkehr auf öffentlichen Straßen und die Reinhaltung derselben betreffende ortspolizeiliche Bestimmungen dem Publikum in Erinnerung:

1. Auf öffentlichen Straßen oder Plätzen der Stadt mit Steinen oder Schneebällen zu werfen, ist verboten; es ist nicht erlaubt, daß Kinder sich auf öffentlicher Fahrbahn tummeln oder zur Winterszeit auf öffentlichen Plätzen, auf der Fahrbahn der Straßen oder auf den Gehwegen schleifen.
2. Eisschleifen auf dem Gehweg sind von dem Eigentümer des anstoßenden Grundstückes sofort zu beseitigen.
3. So lange die Straßen mit Schnee bedeckt sind, müssen alle Fuhrwerke und Schlitten mit lauttönenden Rollen oder sonstigem Geräusche gefahren werden.
4. Für die Wintermonate gelten noch folgende besondere Vorschriften:
 - a. Die Haus- und Grundeigentümer sind gehalten, die Gehwege von Schnee und Eis zu reinigen und wenn Glätte entsteht, mit Sand oder Asche gehörig zu bestreuen.
 - b. Die Straßentinnen dürfen, sobald die Kälte den Gefrierpunkt übersteigt, zum Wasserablauf nicht mehr benützt, vielmehr muß das Wasser aus den Häusern in die Abzugsbohlen gebracht werden, welche letztere sorgfältig offen zu halten sind.
 - c. Sobald Thauwetter eintritt, haben, sofern die Straßen mit Schnee und Eis bedeckt sind, die Haus- und Grundeigentümer Rinnen zur Ableitung des Wassers zu machen, die thauenden Massen bis in die Mitte der Straße aufzuschaukeln, von der Mitte der Fahrbahn wegzuschaffen und längs der Straßentinne (unter Freilassung dieser selbst) aufzuhäufen.
 - d. Bei der Anhäufung größerer Schneemassen, für welche die gewöhnliche Reinigung nicht mehr ausreicht, wird die Stadtgemeinde die Fahrwege bahnen und auf den öffentlichen Plätzen die nöthigen Verbindungen für Fußgänger herstellen lassen, während die Haus- und Grundeigentümer die Gehwege der Straßen in der für den ungehemmten Verkehr erforderlichen Weise offen zu halten verbunden sind.Die Reinigung der Höfe von Schnee und Eis bleibt unter allen Umständen Aufgabe der betreffenden Eigentümer, welche hiebei keinesfalls Schnee und Eis auf den Straßen lagern dürfen.

Schließlich machen wir darauf aufmerksam, daß auch hinsichtlich derjenigen Gehwege, deren Unterhaltung oder Reinhaltung die Stadt übernommen hat, die Wegschaffung des Schnees und Eises, sowie das Bestreuen bei eintretendem Glätte den Hauseigentümern obliegt, da diese Einrichtungen von der Uebernahme durch die Stadt seiner Zeit ausdrücklich ausgeschlossen worden sind.

Insondere haben daher auch die Anlieger der Kaiserstrasse, wie in früheren Jahren, so auch künftig für die Wegschaffung des Schnees und Eises von den Gehwegen, sowie für das Bestreuen der letzteren und der Straßenübergänge bei Glätte selbst Sorge zu tragen.

Karlsruhe, den 29. November 1889.

Großh. Bezirksamt.
Dr. Nicolai.

Bekanntmachung.

Nr. 33 215. Nachdem die Anlage der neuen Listen der Genossen der nachverzeichneten eingetragenen Genossenschaften mit unbeschränkter Haftpflicht:

1. des Hagsfelder Spar- und Darlehenskassenvereins in Hagsfeld,
2. des Blankenlocher Spar- und Darlehenskassenvereins in Blankenloch,
3. des Knielinger Spar- und Darlehenskassenvereins in Knielingen,
4. des Friedrichshaler Spar- und Darlehenskassenvereins in Friedrichsthal,
5. des Spar- und Darlehenskassenvereins Bulach in Bulach,
6. des Spar- und Vorschußvereins Teutschneureuth in Teutschneureuth,
7. des Spar- und Vorschußvereins Mühlburg in Mühlburg,
8. des Spar- und Vorschußvereins Welschneureuth in Welschneureuth,
9. des Eggensteiner Darlehenskassenvereins Eggenstein in Eggenstein,
10. des Darlehenskassenvereins Rintheim in Rintheim,
11. des Darlehenskassenvereins Hochstetten in Hochstetten,
12. des Darlehenskassenvereins Stafforth in Stafforth,
13. des ländlichen Creditvereins Einkenheim in Einkenheim,
14. der Vereinsbank Karlsruhe in Karlsruhe,
15. des Möbelmagazins vereinigter Schreinermeister in Karlsruhe,
16. des Homöopathischen Vereins in Karlsruhe,
17. des Geselligen Vereins Eintracht in Karlsruhe

bewirkt ist, ergeht gemäß §. 165 Abs. 2 vergl. mit §. 168 Abs. 3 des Reichsgesetzes vom 1. Mai 1889, die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften betr., die allgemeine Aufforderung an

- a. die in den Listen aufgeführten Personen, welche behaupten, daß sie am 1. Oktober 1889 nicht Mitglied der genannten Genossenschaften gewesen sind, oder daß ihr Ausscheiden nicht richtig in die Listen eingetragen ist;
- b. die in den Listen nicht aufgeführten Personen, welche behaupten, daß sie am 1. Oktober 1889 Mitglied der genannten Genossenschaften gewesen sind,

ihren Widerspruch gegen die Listen bis zum Ablauf der Ausschlußfrist von einem Monat schriftlich oder zum Protokoll des Gerichtsschreibers dahier zu erklären. Nach Ablauf der Ausschlußfrist ist für die Mitgliedschaft am 1. Oktober 1889 und für das Ausscheiden infolge vorher geschehener Aufkündigung oder Ausschließung der Inhalt der Listen maßgebend.

Denjenigen Personen, welche nach vorstehenden Bestimmungen Widerspruch erklärt haben oder hieran ohne ihr Verschulden verhindert waren, bleiben ihre Einwendungen vorbehalten, sofern sie binnen einem Monat nach Beseitigung des Hindernisses den Widerspruch schriftlich oder zum Protokoll des Gerichtsschreibers erklärt haben.

Karlsruhe, den 19. November 1889.

Großh. Amtsgericht.
E. Müller.

Wohnung zu vermieten.
 * Sophienstraße 39 ist eine Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern, Küche, Keller sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Laden zu vermieten.
 Herrenstraße 30 ist ein Laden mit Wohnung (mit oder ohne Werkstätte) auf 23. April an ein reinliches Geschäft zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch. *4.1.

Wohnungs-Gesuch.
 Für eine stille Familie wird auf 23. April eine Wohnung von ca. 6 Zimmern gesucht. Parterre, Garten, freie Lage bevorzugt. Adressen mit Preisangabe sind unter Nr. 904 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zimmer zu vermieten.
 * Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist sofort zu vermieten: Ostendstraße 3, parterre rechts.

* Schützenstraße 8, ganz nahe der Festhalle, ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Wielandstraße 16 ist 3 Stiegen hoch ein schönes, möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer für sogleich oder auf 15. Dezember zu vermieten.

* Wielandstraße 26 ist ein schönes, unmöbliertes Zimmer im 2. Stock des Seitenbaues sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer mit freier Aussicht ist sogleich oder später billig zu vermieten: Luisenstraße 15 im 2. Stock, nächst dem Sallenswäldchen.

Zu vermieten auf 1. Januar:
 zwei schön möblierte Zimmer eventl. mit Stallung und Durchgang: Delfortstraße 9, parterre. 3.1.

Dienst-Anträge.
 * Ein ordentliches Mädchen, welches sich den Hausarbeiten willig unterzieht und auch Liebe zu Kindern hat, findet auf 3. Ziel eine gute Stelle. Zu erfragen Birkel 20, parterre.

Ein fleißiges, kräftiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sonst alle häuslichen Arbeiten willig versteht, findet Stelle auf Weihnachten: Wilhelmstraße 35.

Ein älteres Mädchen, welches im Zimmerreinen bewandert ist, waschen und bügeln kann und auch Liebe zu Kindern hat, findet auf Weihnachten Stelle. Näheres Herrenstraße 12 im 3. Stock.

Perfekte Damenschneider,
 in und außer dem Hause, werden gesucht. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Zur Beaufsichtigung
 eines Kindes während einiger Stunden im Tage wird ein jüngeres Mädchen sogleich gesucht: Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße, parterre rechts.

Ein Fräulein,
 welches während der Sommersaison auf der Promenade in Baden in Stellung ist, sucht hier eine Stelle als Verkäuferin. Näheres Kaiserstraße 106 im 4. Stock. *

Abhanden gekommen:
 ein emaillierter Firmen-Schild. Dem Uebersbringer wird gute Belohnung zugesichert.
M. Lembke-Andris,
 2.1. Herrenstraße 25.

Verkaufsanzeigen.
 * Zwei gut erhaltene Ladenschäfte mit Fächern sind sehr billig abzugeben: Marienstr. 23 im Laden.

* Ein gebrauchter Waschtisch, ein gut erhaltenes Bürgergewehr mit Bajonnet, sowie ein doppeltes Schaufel Pferd, in der Mitte mit einem gepolsterten Sitz versehen, werden billig abgegeben: Kreuzstr. 6 im 3. Stock des Vorderhauses.

* 3.1. Ein gut erhaltenes, elegantes
Pianino
 wird äußerst billig abgegeben: Erbprinzenstraße 38 im 2. Stock.

Kauf-Gesuch.
 * Bessere, gute Herrenkleider, gute, schwarze Fräcke, gut erhaltene Ueberzieher werden zu kaufen gesucht und gut bezahlt. Adressen sind unter Nr. 902 im Kontor des Tagblattes abzugeben.



Odaliska

Dieses berühmte ärztlich empfohlene, aus indischen Pflanzenstoffen bereitete orientalische Schönheitspräparat, verleiht der Haut eine rosig frische Farbe, macht sie weich u. mild, schützt gegen rauhe Luft und Sonnenbrand und gibt älteren Personen eine überraschende Jugendfrische. Bei längerem Gebrauch verlieren sich vorhandene Runzeln der Haut vollständig. Zu beziehen in 1/2 u. 1/3 Flacon durch Odaliska's Generaldepot, München, Westendstr. 41 u. in jeder soliden Parfümeriehandlg.



Vord. Gebrauch Nach d. Gebrauch

Preis per Flacon M. 1.20 und 2.40
In Karlsruhe:
Allein-Verkauf
 bei
H. Bieler,
 Friseur,
 34 Kaiser-Passage 34.

Die besten u. billigsten Damen-Mäntel,

Winter-Paletots,
 Winter-Jaquettes,
 Winter-Havelocks,

Winter-Dollmans,
 Winter-Räder,
 Abend-Mäntel

empfehlen in reichhaltiger Auswahl 3.3.

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185.

Gleichzeitig mache ich für **Weihnachts-Geschenke** auf eine **grosse** und **sehr billige** Parthie **Regen- und Wintermäntel** aufmerksam.

Zu Weihnachts-Einkäufen

empfehlen wir in großer Auswahl

Glacé- und Schwedische Handschuhe,
 Waschleder- und gefütterte Handschuhe,
 Winter-Handschuhe aller Art.
 Neuheiten in Cravatten.

Geschwister Söll,

6.3. 153 Kaiserstraße 153, gegenüber dem Museum.

齋 Japanische 鳥

Wand- & Ofen-Schirme, 4.2.
 Stores, Screens, Paravents,

in grösster Auswahl von den billigsten bis zu den feinsten Ausstattungen,
 empfehlen

成 Gebr. Leichtlin, 産

Zähringerstrasse 69.

Hauskauf-Gesuch.

Ein dreistödiges Wohnhaus mit etwa 18 Zimmern und Mansarden, welches sich in gutem baulichen Zustande befindet, sucht ein Privatmann zu kaufen. Offerten wollen unter Nr. 903 nur von Hauseigentümern im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Einen kleinen Stoßarren

sucht zu kaufen **C. F. Kopf**, Kreuzstraße 3. 3.1.

Cognac

der Export-Cie.
für Deutschen Cognac
Köln a. Rh., Saliering 55,
bei gleicher Güte bedeutend
billiger als französischer.
Man verlange stets Flaschen-Etiquettes mit unserer
Firma.
Director Verkehr nur mit Wiederverkäufern.

MESSMER'S THEE.
Russische Mischung
BADEN-BADEN III
M. 3. 50.

übertrifft Souchongs zu viel höheren Preisen.
Kannern empfohlen. In Packeten à 80 Pfg.
und à Mk. 1.— bei Herren **L. Lauer**, Hof-
lieferant, **Friedr. Maisch**, Hoflieferant,
Herm. Munding, **Gustav Schneider**,
Canditorerell Fell. 34.8.

Theelager

von
J. L. Ronnefeldt in Frankfurt a. M.
zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei
F. Mayer & Cie.,
Königsplatz.

„Sirocco“

feinst ostindischer Thee,
kräftig, aromatisch und ausgiebiger als andere
Thees, ärztlich empfohlen.

Generalvertrieb durch

Karl Baumann, Akademiestraße 20.

Niederlagen bei:

Fr. Maisch Sohn, Lammstraße 5.

Beaumeul-Volz, Bähringerstraße 102,

G. Bronner, Wilhelmstraße 1,

J. B. Klingele Nachfolger, Amalien-
straße 71,

G. Laspe, Herrenstraße 25,

H. Munding, Kaiserstraße 104,

V. Merkle, Kaiserstraße 160,

L. Rettig, Kaiserstraße 243,

Hoh. Bothweiler, Kronenstraße 43,

Adolf Ulrich, Kaiserstraße 201,

Hegmann & Baumann, Douglas-
straße 32,

Fr. Ganser, Mühlburg,

Carl Volmer, Durlach.

Stollwerck'sche

Malzbonbons

empfiehlt die Drogerie von

W. L. Schwaab,

108. Grob. Hoflieferant.

Garantirt reinen

Schleuder-Honig

von Mitgliedern des Bad. Bienenzuchtvereins
bezogen, empfiehlt billigt 16 13.

Friedrich Maisch,

Grob. Hoflieferant,

57 Ludwigplatz 57.



**Photographie-
Albums, Paravents, Ständer,**
das Neueste 3.3.

in grosser Auswahl bei

Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohn's Detail.

Weihnachts-Ausstellung

und

vollständiger Ausverkauf

sämtlicher Waarenvorräthe

mit 10—25% Extra-Rabatt

wegen vollständiger Geschäftsaufgabe

bei

Louis Ullmann,

199 Kaiserstraße 199.

NB. Große Stücke weit unter Einkaufspreis. 2.2.

Extragroße

Puppenausstellung.

Elsässer Waaren-Geschäft

(Mühlhauser Zeug-Kette)

Kreuzstr. 3, **C. F. KOPF**, Kreuzstr. 3,

Filiale in Baden-Baden.

3.3.

Eröffnung einer Filiale

Karlstrasse 29a

am ersten Dezember.

Den vielseitigen Wünschen meiner zahlreichen geehrten Kundschaft im westlichen Stadtheile entgegenkommend, werde ich am ersten Dezember in der Karlstraße 29a (nächst der Amalienstraße) eine Filiale meines Geschäftes errichten, und empfehle das Unternehmen dem geneigten Wohlwollen des tit. Publikums bestens.

In der Filiale werden genau dieselben Sachen und zu den gleichen Preisen wie in meinem Hauptgeschäfte Kreuzstraße 3 aufgelegt sein, und wird Fehlendes oder Gewünschtes möglichst sofort besorgt.

Die Preise habe ich bei guter Waare billigt gestellt.
Um gütigen Zuspruch bittet freundlichst

C. F. Kopf.

Karlstraße, November 1889.

Zurückgesetzte Waaren.

Zu jedem annehmbaren Gebot sind mir zurückgesetzte Waaren aller Art, Armspangen, Tafel-
auffäge, Ohrringe etc., Papierkörbe, Kinder- und Puppenwagen, Albums, Parfümerien, Poesiebücher,
gestickte Decken, Pantoffeln, Streifen, Strümpfe, Fensterkissen, Bett- und Kanapeevorlagen, Tischdecken,
geschmückte Holzachen und allerhand verschiedene Gegenstände, zu Weihnachtsgechenken geeignet, zum
Verkauf übergeben und ladet Käufer höflichst ein

B. Kossmann, Auktionator,

Amalienstraße 14 b, Baden.

3.3.

CACAO SOLUBLE
Suchard
 LEICHT-LOSliches CACAO-PULVER
 VORZUGLICHE QUALITÄT

**Goldene Medaille
 Weltausstellung
 Paris 1889.**

Christbaumconfect,
 reizende Neuheiten, nur geniessbare Waare,
 1 Kiste sort., Inhalt ca. 430 Stück, 2 M. 50 Pf.
 1 Kiste sort., Inhalt ca. 275 grosse Stücke, 3 M.
 incl. Verpackung versendet gegen Nachnahme
 Berlin O. **Siegfried Brock**, Barnimstr. 50.

Zu bevorstehender Verbrauchszeit
 erlaube ich mir, sämtliche **Süd-
 fruchte** in schöner, neuer Waare
 zu den billigsten Preisen zu
 empfehlen:

Mandeln, ausgesuchte Waare,
Corinthen, abgestielt
Rosinen, und erlesen,
Sultaninen,
Citronat,
Orangeat, sowie
 sämtliche **Gewürze** in
 bester Qualität. 5.5.

Rud. Spitz, Droguerie,
 Douglasstrasse 8.

**Mandeln, Haselnusskernen, Co-
 rinthen, Rosinen, Sultaninen,
 Citronat, Orangeat, feinstes Mehl
 und selbstgestoßenen Zucker** empfiehlt
 zu den billigsten Preisen 3.3.

Emil Richter,
 Zähringerstrasse 77 neben der Hauptpost.

**Feinstes Hubelbrod,
 Hefengebäcke,** als: **Kranze, Wi-
 kelfuchen, Kugelhupfe,** stets vorrätig
 und auf Bestellungen. Für Gesellschaften
 empfehle **Wind- und Mandelberge,
 Torten, Eis, Thee und Kaffeegebäck,**
 sowie auch alle Sorten **Chocolade** und
Cacao, Souchong-Thee von C. Schaller
 und **Friedrichsdorfer Zwieback.**

C. Vayhinger,
 Conditorei u. Café, Sophienstrasse 26.

**Prima spanische Orangen,
 schöne Frucht,
 Citronen,
 Dauer-Maronen,
 Malaga-Trauben,
 Tafel- und Kranzfeigen**
 empfiehlt
K. Imle,
 2.2. Schirmerstrasse 5.

Schleuder-Honig
 vorzüglicher Güte, von Bienenweibler
Husser in Hochstetten, empfiehlt die
 Drogerie von
W. L. Schwaab,
 2.8. Großh. Hoflieferant.

**Gold-, Silber-, Corall-, Granat- und Fantasie-
 Schmuck,** silberne und versilberte **Gegenstände** für Hochzeit-,
 Pathen- und Gelegenheitsgeschenke empfiehlt in schöner und grosser
 Auswahl zu sehr billigen Preisen

Ferdinand Petry, Juwelier,
 10.4. Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse,
 gegenüber Herrn Viktor Merkle.



Empfehlen in großer Auswahl:
**Eheringe, Schmuck-
 sachen, Pathen-,
 Hochzeits- und Ge-
 legenheitsgeschenke**
 in silbernen u. versilberten Gegen-
 ständen.

**M. Friederich & Cie.,
 Juweliers,
 Kaiserstr. 92, neben Hotel Erbprinz.
 Reelle Bedienung. Billigste Preise.**

Photographisches Atelier
August Baumann,
 Akademiestrasse 20,
 bittet seine werthen Freunde und Gönner um baldgefällige
 12.8. Aufträge für **Weihnachtsgeschenke,** auch auf
Photo-Crayon-Portraits.

Weihnachts-Ausstellung
 von
Spielwaaren und Korbwaaren
 bei
F. Wilhelm Doering.
 Ecke der Ritter- und Zähringerstrasse. 6.1.

Filigran-Arbeit
 14.14. **hier selbst für kurze Zeit.**

Herstellung von Uhren- und Halsketten, Armbändern, Broschen, Haar- und Ballschmuck, Kleider
 Einfäßen, Verzierung von Bands- und Bürstentaschen, Sophakissen etc., nebst Blumenkörbchen, aus
 farbigem Draht und Wolle gefertigt.

Zeige hiermit an, daß ich hier selbst für kurze Zeit einen Unterricht in Filigran-Arbeit eröffne
 habe, und lade die geehrten Damen zur Besichtigung derselben in meiner Wohnung **Goldener Adler,
 Karl-Friedrichstrasse 12, Zimmer Nr. 5,** ergebenst ein.

Die Arbeit ist nicht nur sehr interessant, sondern auch äußerst leicht zu erlernen, selbst Anfänger-
 rinnen können gleich in den ersten Stunden Schmuck und Ketten herstellen. Der Unterrichtspreis zur
 Erlernung sämtlicher Arbeiten beträgt für Damen M. 1.50, für Kinder M. 1.—, und steht es jeder
 Schülerin frei, so lange zu kommen, bis sie sich die Fertigkeit zur selbstständigen Herstellung der
 „Filigran-Arbeit“ angeeignet hat. Das Material hierzu ist sehr billig, und ist dadurch jedem die Ge-
 legenheit geboten, die schönsten Geschenke herzustellen. Unterrichtsstunden täglich von Morgens 8—12,
 Nachmittags von 2—7 Uhr; für Damen, die Tags über keine Zeit haben, Mittwoch, Donnerstag und
 Freitag, Abends von 8—10 Uhr. — Kleine Auswahl in Schmuck nebst Blumenkörbchen habe ich hier
 selbst im Schaufenster der **Bielefeld'schen Hofbuchhandlung, Karl-Friedrichstrasse, am Marktplatz,**
 ausgestellt.

Josepha Theben.

Mineralwasser:

Abelheilsquelle, Karlsbader, Emser, Friedrichshaller, Homburger, Krankenheiler, Kissingen, Katoocz, Langenbrücker, Mergentheimer, Marienbader, Ofener (Hunyadi Janos-Quelle), Pilsner, Pyramont, Saibschützer, Schwalbacher, Tarasper, Selterser, Vichy, Weilsbacher, Wilbunger, Apollinaris, Karlsbader Salz sowie Sodawasser (Syphon) empfiehlt in stets frischer Füllung

die Drogerie
von **W. L. Schwaab**,
Großh. Hoflieferant,
Amalienstraße 19.

Fleischpastetchen

von 1/2 10 Uhr ab.

W. Schmidt,
Sofbäder.

Fleischpastetchen

von 1/2 10 Uhr ab täglich frisch
à Stück 10 Pfg. empfiehlt

Georg Oehler, Hofconditor,
Herrenstraße 18.

Jeden Tag frisch zu haben: selbstgemachte
Eiernudeln, norddeutsches Roggen-
brod, Kartoffelbrod, reinstes Thee- u.
Sesambrot, feinstes Gugelbrod,
alle Sorten Weihnachts- und Christ-
baum-Confekt in der Brod- und Fein-
bäckerei von

August Herbold,

3.2. Wilhelmstraße 2.

Extragroße

Dauer-Maronen

empfehlen 3.3.

Emil Richter,

Jähringerstraße 77 neben der Hauptpost.

Conservirte Erbsen per 1/2 Liter-Dose
80 Pfg.,

dto. Schnittbohnen per 1/2
Liter-Dose 55 Pfg. empfiehlt

L. Dörflinger,

4.2. 45 Waldstraße 45.

Knorr's Suppeneinlagen:

Erbsenmehl,
Grünermehl,
Gerstenmehl,
Weizenpulver,
Reismehl

Taploca Julienne,
Taploca CHA,
Hasfergrüße

empfehlen
W. L. Schwaab,

10.6. Großh. Hoflieferant.

Extrafines Buchelöl,
extrafines Nizza-Olivenöl,
deutsches Mohnöl,
Lampendöl

empfehlen billigst

Friedrich Maisch Sohn,

vormalig C. Malzacher, Lammstraße 5.

Rheinische Creditbank.

Einbezahltes Actienkapital: 15 Millionen Mark.

Filiale Karlsruhe.

Wir machen hierdurch bekannt, dass wir wie bisher

a) Werthgegenstände in verschlossenem Zustande,

b) Werthpapiere aller Art in offenem Zustande,

zur sicheren Aufbewahrung und Verwaltung übernehmen und von letzteren somit jeweils:

die Abtrennung und Einziehung der fälligen Zins- und Dividendenscheine,

die Controle über Auslösung, Kündigung oder Convertirung,

die Einziehung verloofter oder gekündigter Stücke und deren Wieder-
anlage in anderen oder gleichen Effecten,

den Bezug von neuen Couponsbogen u. den Umtausch von Interimsscheinen,

die Ausübung von Bezugsrechten und die Einzahlung auf nicht vollbe-
zahlte Papiere

u. s. w.

besorgen.

Die bei uns hinterlegten Werthgegenstände und Effecten werden in den
feuerfesten, nach den neuesten Constructionen verschliessbaren und
mit Panzerplatten ausgestatteten Gewölben unseres Bankgebäudes aufbe-
wahrt, und übernehmen wir für dieselben die volle Haftbarkeit nach den
Bestimmungen des Gesetzes.

Filiale der Rheinischen Creditbank Karlsruhe.

Christ. Oertel, Karlsruhe.

Abtheilung
Ausstattungs-geschäft,
Kronenstraße 25.



Großes Lager in Bettstellen, Bett-
federn, Flaum, Kopfhaar, Stepp-
decken, wollenen Teppichen, Vique-
decken etc.

Anfertigung
vollständiger Betten.

Uebernahme
ganzer Aussteuer.

Billige Preise. — Reelle Bedienung.

Gummi-Schuhe, Gummi-Sohlen, Gummi-Regenröcke

empfehlen in guten Qualitäten billigst

August Fudickar,

Agentur und Lager der Vereinigten Harburg-Wiener Gummiwaaren-Fabriken,
Herrenstraße 18.

Möbel-Fabrik L. Wittich

empfehlen ihr Möbel-Lager, Herrenstraße 30,
am katholischen Kirchenplatz,

bestehend in allen Arten Schrank- und Polstermöbeln, Spiegeln, Tischen, Bett-
stellen, Ziermöbeln, besonders kleinen Damenschreibtischen, Schnitzereien in
Nahmen etc., passend für Weihnachtsgeschenke, zu den billigsten Preisen. Bestellungen
werden dortselbst sowie in meiner Fabrik, Wilhelmstraße 13, entgegenommen und
Zeichnungen mit Voranschlägen zu Diensten gestellt. 11.4.

6.3.

SCHMIEDBAREN GUSS

in unübertroffener Qualität

GUSSSTAHL-GUSS porenfrei und im
Wasser härter.

Gross & Frölich, Eisengießerei, Stuttgart-Heslach.

Suppen-Artikel,

als:
Preis von 18 Pf. bis 50 Pf. per Pfund
Gerste 15 40
Gries, Sago, Haferarübe, grüne
Kernen, gequetschte Gerste, grüne
und gelbe Erbsen, ganz und gespalten,
Bohnen, Linsen, sowie sämtliche

Suppen-Einlagen

von C. S. Knorr in Heilbronn
empfiehlt in frischster Waare

Friedrich Maisch Sohn,

vormals Carl Malzacher, Lammstr. 5.

Wonsheimer, Renchener, Bayer-
rischen Rahmkäse, Emmenthaler,
Edamer, Münster, Limburger und
Saunderskäs in nur feinsten Qualität em-
pfeht billigt

Friedrich Maisch Sohn,

vormals C. Malzacher, Lammstr. 5.

Geislinger Süßrahm- Tafelbutter, täglich frisch,

per Pfund M. 1.25

bei **Friedr. Maisch Sohn,** 10.8.
Lammstraße 5.

Indische Blumenseife

1. Preis Melbourne 1889.



Erste Karlsruher
Parfümerie- und Toiletteseifen-Fabrik
F. Wolff & Sohn,
Hoflieferanten.

Zu haben in allen besseren Parfümerie-
und Friseurgeschäften.

Aussergewöhnlich billig!

Elegante Verpackungen (Cartonnagen)
bestehend aus ff. Odeurs und Seifen etc.
von 50 Pfg. an,
feine Toilette-Seifen (in Cartons à 3 St.)
von 50 Pfg. an,
ein Carton mit 2 Flaschen Eau de Cologne
30 Pfg.,
feine Taschentuch-Parfums von
50 Pfg. an,
hochfeine Sachets à St. 50 Pfg.
Ferner: Brennmachine mit Locken-
eisen 1 Mk.,
Frisirkämme von 30 Pfg. an,
Zahn- und Nagelbürsten von 20 Pfg. an,
Haarbürsten von 70 Pfg. an.

Im Ausverkauf:

Hosenträger und Cravatten wegen Auf-
gabe dieser Artikel zu bedeutend herab-
gesetzten Preisen.

H. Bieler, Parfümeriegeschäft,
34 Kaiser-Passage 34.

Lager sämtlicher Parfümerie- und
Toilette-Artikel zu billigsten Tagespreisen.

Für die Weihnachts-Saison

empfehle mein Lager in **Buntstickereien, Holzschneidereien,** worunter in großer
Auswahl vorrätig sind: Schirmständer, Hausapotheken, Garderobe-, Handtuch- und Schlüssel-
halter etc., gezeichnete und angefangene Sachen, Tischläufer, Ueberhandtücher, Arbeiten für
Kinder, Wolle, Seide u. s. w. zu den allerbilligsten, **herabgesetzten** Preisen. Vereins-
marken werden in Zahlung genommen.

Friedr. Storz,

58 Kaiserstraße 58.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem tit. Publikum erlaubt sich der Unterzeichnete sein best eingerichtetes **Buchbinder-,
Salanterie- und Etuis-Geschäft** in empfehlende Erinnerung zu bringen.
Herstellung von neuen wie alten Büchern und Werken. Vorzügliche Einrichtung zum Auf-
ziehen von Karten, Plänen und Plänen.

Zugleich empfehle ich mich zum Einrahmen von Bildern aller Art von den einfachsten bis
zu den reichsten Mustern in nur soliden

Rahmen-Leisten,

worin ich ein großes Lager führe und bestens hierfür eingerichtet bin, unter Garantie, daß in die bei
mir eingerahmten Bildern nie

Rauch und Staub

einbringen wird.

Ebenso übernehme ich das Reinigen und Bleichen alter Stahl- und Kupferstücke bei ge-
wissenhafter Ausführung.

Sorgfältigste Ausführung.

Billigste Preise.

Um gefällige Aufträge bittet

hochachtungsvoll

Eduard Jakob,

Buchbinder, Salanterie- und Etuis-Geschäft,
Douglasstraße 13, nächst der Kaiserstraße.

Maschinenbau-Gesellschaft München.

empfiehlt als Spezialität:

Adam's neuen Ventil-Gasmotor.

Derselbe zeichnet sich vor allen anderen aus durch den ge-
ringen Gasverbrauch, sicheren Betrieb, ruhigen Gang, solide
einfachste Construction, daher Reparaturen sehr selten, nament-
lich durch Wegfall des Schiebers; für elektrische Beleuchtung,
sowohl ein- als zweicylindrig. Vorzügliche Zeugnisse sowie Re-
ferenzen stehen zur Verfügung.

Preise der kompletten

Einylinder-Motoren:

1/2	1	2	3	4	5	6	8	10	Pfak.
Mark 900,	1100,	1500,	1700,	2200,	2400,	2800,	3200,	4000,	

Zwillings-Motoren:

10	12	15	20	30	40	60	Pfak.
Mark 4000,	4500,	5200,	6000,	7500,	9300,	13000.	

Adam's Ventil-Gasmotor ist in der Grossh. Landesgewerbehalle in **Betrieb** zu sehen
Weitere Auskunft erteilt der General-Vertreter für das Grossherzogthum Baden:

Bernhard Würzburger, Karlsruhe,

Rüppurrerstrasse 86.

Ausführung solid und sauber.

Zeichnungen und Preis stehen zu Diensten.



Kostenschätze über ganze Einrichtungen.

Wilhelm Göttle, Haupt-Specialität

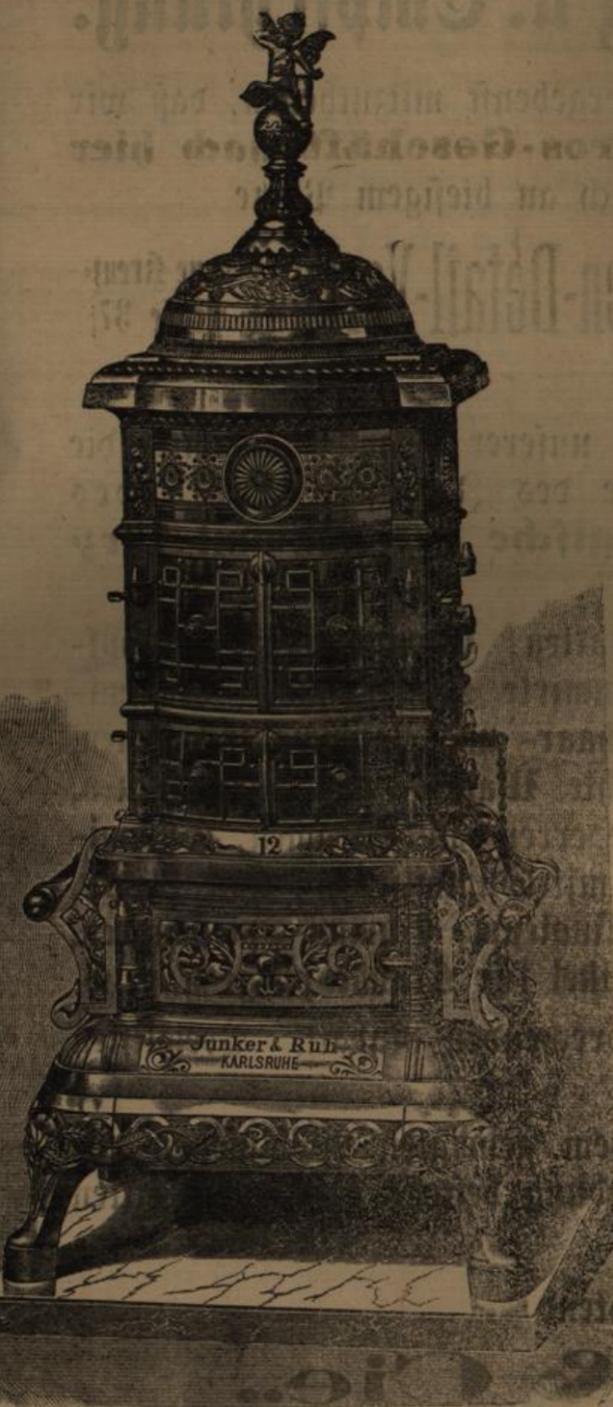
= **Bade-Artikel,** =
erstes und grösstes Magazin am
hiesigen Platze.
= **Billigste Bezugsquelle.** =

Jede verlangte Garantie.

Musikmappen, Bücherranzen, Büchertaschen

bei **Hermann Schmidt**, Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

51.



Junker & Ruh-Oefen,
 Permanentbrenner mit Mica-Fenstern
 und Wärmecirculation,
 auf's Feinste regulirbar,
 ein ganz vorzügliches Fabrikat,
 liefert in verschiedenen Grössen und Ausstattungen,
 runder und viereckiger Form

die **Eisengiesserei**

von

Junker & Ruh.

Der Ofen brennt bei einmaliger Anfeuerung und rechtzeitigem Nachlegen den ganzen Winter über und verbraucht so wenig Kohlen, dass eine Füllung — bei gelindem Brande — durch mehrere Tage und Nächte reicht.

Viele hundert Stück stehen in hiesiger Stadt bereits im Gebrauch.

Vollständige Garantie wird geleistet.

Verkaufsstelle

in der Fabrik,

Sophienstrasse 61—63, nächst der Rheinthaibahn,
 ferner bei

**Hammer & Helbling,
 J. Ettliger & Wormser**
 und

Wilh. Printz
 zu Fabrikpreisen.

== Cold-Cream, ==

Glycerin, Mandel- und Sandmandel-
 Oele, Lanolin-Cream etc. empfiehlt
Drogerie Carl Roth,
 Großh. Hoflieferant.

73.

133. Eine Mutter

Begeht ein Unrecht, wollte sie beim Waschen und
 Baden ihrer Lieblinge eine andere Seife gebrauchen,
 als die Lanolin-Creme-Kinder-Seife von
 Jünger & Gehardt in Berlin. Eine Schachtel
 3 große Stücke enthaltend, kostet nur 1 Mark, ist
 zu haben bei: **H. Delpy, Friseur, Kaiserstr. 156.**

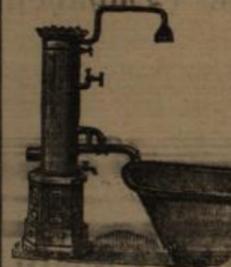
Gustav Boegler,

Karlsruhe,

18 Kurvenstrasse 18.

Fabrikation und Lager

von



**Badeeinrichtungen, Douche-
 Apparaten, Badeöfen,
 Badestühlen, Badewannen,
 Eisschränken, Ventilatoren etc. Closets, Bidets, Petro-
 leum-Apparate. Illustrierte Preisliste gratis und franko.**

Geschäftseröffnung u. Empfehlung.

Wir beehren uns, hierdurch ergebenst mitzutheilen, daß wir unser **Gummiwaaren-Engros-Geschäft** nach hier **verlegten** und neben diesem noch an hiesigem Blase

nene Kreuz-
straße 37 **einen Gummiwaaren-Détail-Verkauf** nene Kreuz-
straße 37,
eröffnet haben.

Wir führen sämtliche Artikel unserer Branche, darunter die besten und erprobtesten Fabrikate des In- und Auslandes und zwar **technische, chirurgische** und **Gummi-Kurzwaaren**, wie:

Gummischläuche, Gummiplatten, Gummischnüre, Stopfbüchsen- und Gummischnüre, rohe und gummirte Gänsschläuche, Gummieriemen, Lederriemen, Kameelhaar- und Baumwolltuchriemen, wasserdichte Stoffe, wasserdichte Wagen- und Pferddecke, Kautschuk-Regenmäntel für Herren- und Damen, Gummi-Heberschuhe, Germaniaschuhe mit Gummisohlen, Hosenträger, Gummiwäsche, Wachstuche, Linoleum, Gummi-Spielwaaren, Verbandstoffe, sämtliche Artikel für Krankenpflege u. s. w.

Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt. Preislisten versenden wir gratis und franco.

Indem wir unser Geschäft dem geneigten Wohlwollen der Bewohner Karlsruhe's und Umgebung bestens empfehlen, bitten wir um gütigen Zuspruch.

Hochachtend

Aretz & Cie.,

nene Kreuzstraße 37.

Bis zur Fertigstellung der neuen Straße ist der Zugang nur von der Kriegstraße (Bahnhofsseite).

22

— Folgt ein Drittes Blatt. —

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.